

Wind

Bedienungsanleitung



BLAUBERG
Ventilatoren

DE

Wie freuen uns, Ihnen den axialen Fenster-Ventilator BLAUBERG Wind vorstellen zu können.

EINLEITUNG

Die vorliegende Betriebsanleitung enthält eine technische Beschreibung, technische Daten, Funktions- und Wartungsvorschriften, Sicherheitsvorschriften und Warnungen für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Lüfters BLAUBERG Wind.

VERWENDUNGSZWECK

Der Lüfter BLAUBERG Wind ist für die Entlüftung von Wohnräumen und öffentlichen Räumen bestimmt, die während der Wintermonate beheizt werden. Der Lüfter ist für die Fenstermontage konstruiert. Der Lüfter ist zur Verhinderung von Luftrückfluss bei ausgeschaltetem Lüfter mit einem automatischen Verschluss ausgestattet .

LIEFERUMFANG

Der Lieferumfang enthält:

- Lüfter - 1 Stk.
- Befestigungssatz - 1 Stk.
- Dichtung - 2 Stk.
- Schraubendreher aus Kunststoff (bei Modellen mit Zeitschaltuhr) - 1 Stk.
- Betriebsanleitung
- Verpackung

Die Bauweise des Lüfters wird laufend verbessert und aktualisiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung leicht abweichen können.

GRUNDDATEN

Bezeichnung des Lüfters, Kennwerte, Außenansicht, Bau- und Montagemaße sind in den Tabellen 1, 2, 3 und Abb. 1 - 3 angegeben.

Tabelle 1

Typ	Max. Förderleistung [m ³ /h]	Nennleistung [W]	Drehzahl [min ⁻¹]	Geräusch, 3m [dBA]
Wind 125	185	22	2400	35
Wind-K 125	185	22	2400	35
Wind 150	295	26	2400	41

Die Lüfterausführungen sind in Tabelle 2 angegeben.

Tabelle 2

Typ	Schnurschalter	Nachlaufschalter	Feuchtigkeits-sensor	Bewegungs-sensor
Wind ___				
Wind ___ S	●			
Wind ___ T		●		
Wind ___ ST	●	●		
Wind ___ H		●	●	
Wind ___ SH	●	●	●	
Wind ___ IR		●		●

Wind ___ steht für Wind 125, Wind-K 125 oder Wind 150.

Schalter (S) - Schnurschalter;

Nachlaufschalter (T) - Nachlaufzeit von 2 bis 30 Minuten;

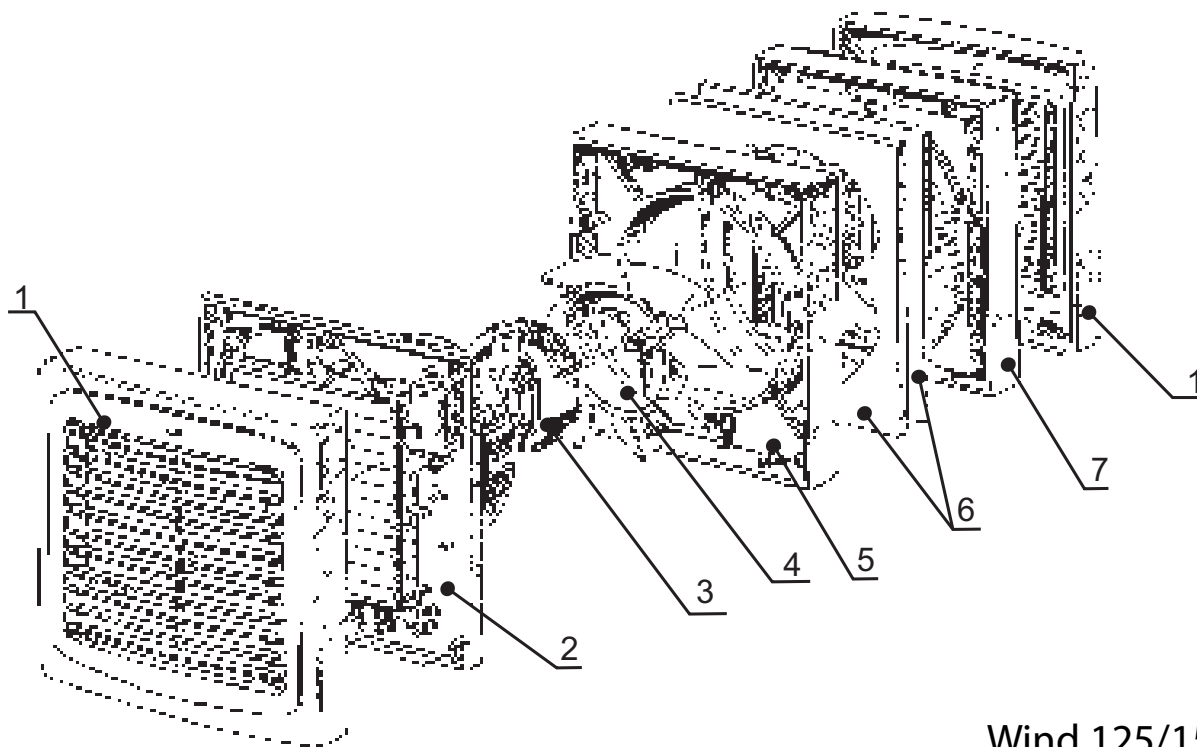
Feuchtigkeitssensor (H) - Einschaltfeuchte von 60% bis 90%;

Bewegungssensor (IR) - Sensorarbeitsbereich 1 bis 4 m und
Sensorsichtwinkel bis 100°.

Der Lüfter erzeugt keine Störungen für Radio-, Fernseh- und Videogeräte.

Die Betriebsdauer beträgt nicht weniger als 5 Jahre.

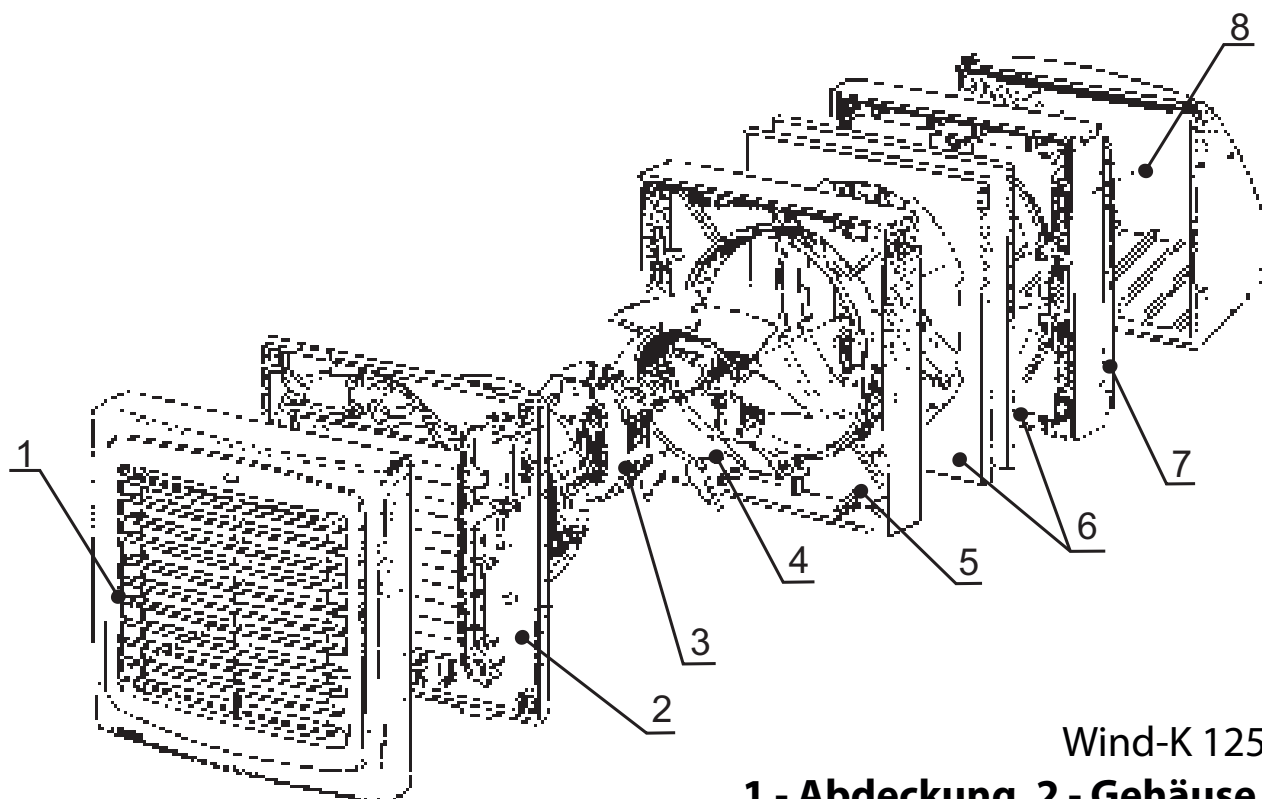
Abb. 1



Wind 125/150

- 1 - Abdeckung, 2 - Gehäuse, 3 - Motor,
4 - Laufrad, 5 - innerer Flansch,
6 - Dichtung, 7 - äußerer Flansch**

Abb. 2



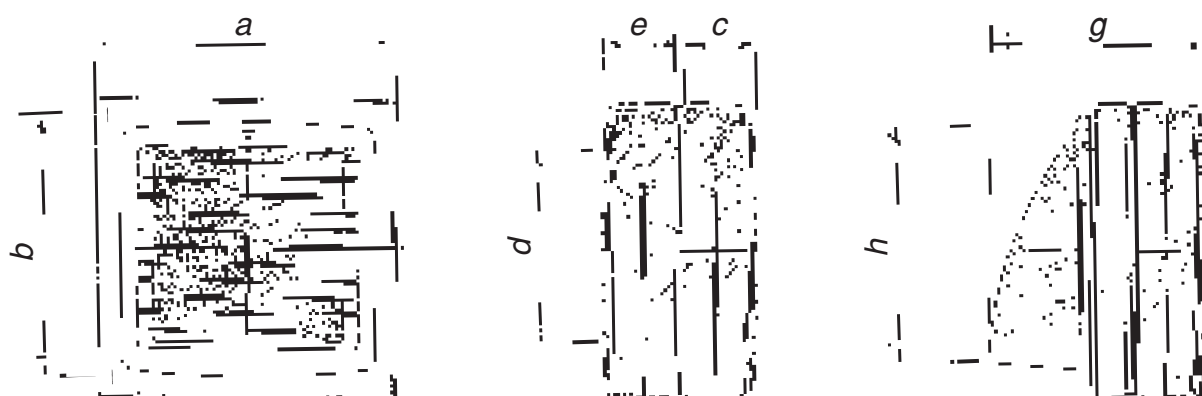
Wind-K 125

- 1 - Abdeckung, 2 - Gehäuse,
3 - Motor, 4 - Laufrad, 5 - innerer Flansch,
6 - Dichtung, 7 - äußerer Flansch, 8 - Haube**

Tabelle 3

Typ	Abmessungen [mm]							Gewicht [kg]
	a	b	e	c	d	g	h	
Wind 125	186	173	60	53	125			1,15
Wind-K 125	186	173	60		125	183	160	1,25
Wind 150	210	195	66	60	150			1,50

Abb. 3



BETRIEBSVORSCHRIFTEN

Der Lüfter ist für den Anschluss an ein Wechselstromnetz mit einer Spannung von 220-240 V und einer Frequenz von 50 Hz vorgesehen und für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.

Die Luftstromrichtung im System muss mit dem Zeiger auf dem Gehäuse übereinstimmen.

Der Lüfter ist für den Einsatz in einer Umgebungstemperatur von +1°C bis +45°C ausgelegt.

Der Lüfter ist nicht erdungspflichtig.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Den Lüfter vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Service- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz trennen.

Service- und Wartungsarbeiten sind nur von Fachpersonal gestattet, das über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt.

Das Einphasenstromnetz, an welches das Gerät angeschlossen wird, muss den gültigen elektrischen Normen entsprechen.

Das Verkabelungssystem muss mit einem automatischen Netztrennschalter ausgestattet sein. Der Lüfter ist über einen automatischen Netztrennschalter anzuschließen, der in einer fest verlegten Leitung integriert wird. Der Kontaktabstand muss an allen Polen mindestens 3 mm betragen.

Vor der Montage und Inbetriebnahme des Lüfters ist sicherzustellen, dass keine sichtbaren Defekte des Laufrades, des Gehäuses und des Gitters sowie keine Fremdkörper im Gehäuse vorhanden sind, welche die Laufradschaufeln beschädigen können. Unsachgemäße Verwendung und unberechtigte Änderungen sind nicht gestattet.

Das Gerät darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten betrieben werden. Das Gerät darf nicht von Personen betrieben werden, die keine ausreichende Erfahrung oder Sachwissen haben, außer wenn sie beaufsichtigt werden oder von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person angewiesen werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden und dürfen nicht an dem Gerät spielen.

Treffen Sie Maßnahmen, damit Rauch, Kohlenmonoxidgase und sonstige brennbare Stoffe nicht durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum gelangen können. Um einen Rückstau zu vermeiden und um eine ordnungsgemäße Verbrennung von Abgasen und Gasen durch den Schornstein zu gewährleisten, ist auf ausreichende Luftzufuhr zu achten. Die maximal zulässige Druckdifferenz pro Wohneinheit beträgt 4 Pa. Das Fördermedium darf keinen Staub, keine explosionsfähigen und brennbaren Stoffe, Dämpfe und sonstigen Festfremdstoffe sowie klebrigen Stoffe, Faserstoffe und anderen schädlichen Stoffe enthalten.

Den Lüfter nicht in einer entzündbaren, explosionsgefährdeten Umgebung betreiben. Die Ansaug- und Auslassöffnung des Lüfters nicht verschließen oder abdecken, um den natürlichen Luftdurchgang sicherzustellen. Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Sachen auf dem Gerät liegen. Erfüllen Sie die vorliegenden Anforderungen, um eine lange Lebensdauer des Geräts sicherzustellen.

MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG

Der Lüfter ist für die Montage an einer Glasscheibe (Abb. 4-5) oder dünnen Trennwand (Abb. 6-7) konstruiert und zur Entlüftung nach Außen oder in das Nebenzimmer vorgesehen.

Die Montagereihenfolge des Lüfters ist in Abb. 8-9 dargestellt.

Die Anschlussschemas sind in Abb. 10-16 gezeigt.

Abb. 4

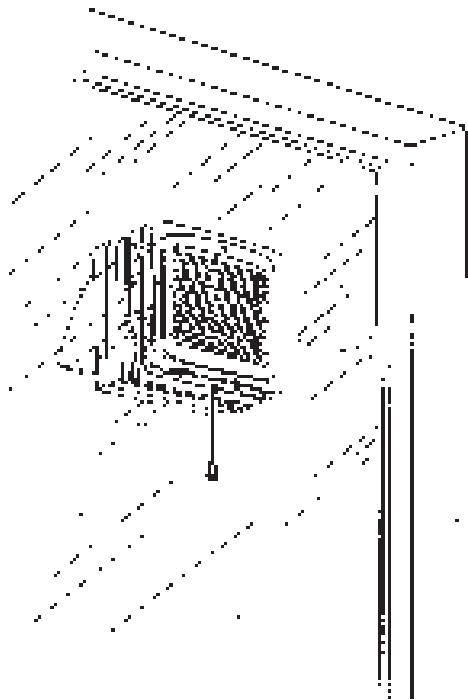


Abb. 5

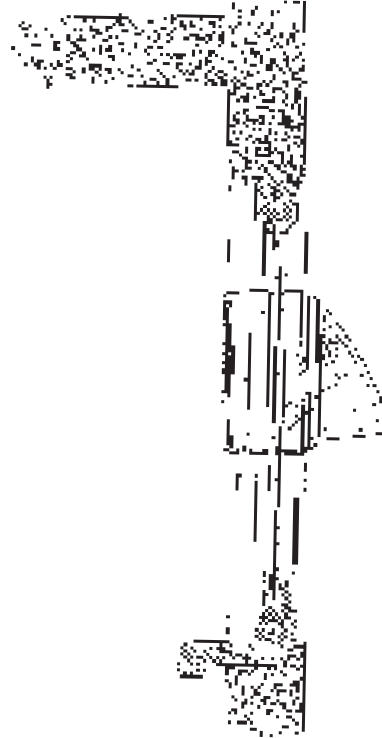


Abb. 6

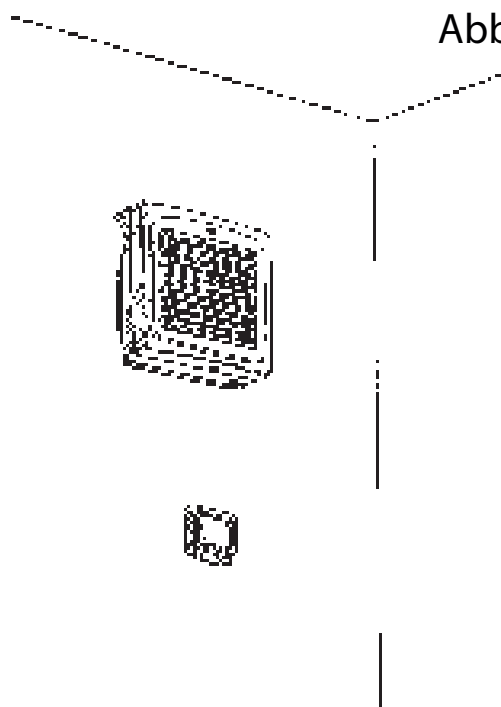


Abb. 7

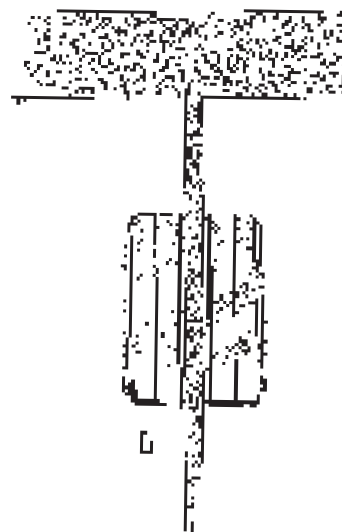


Abb. 8

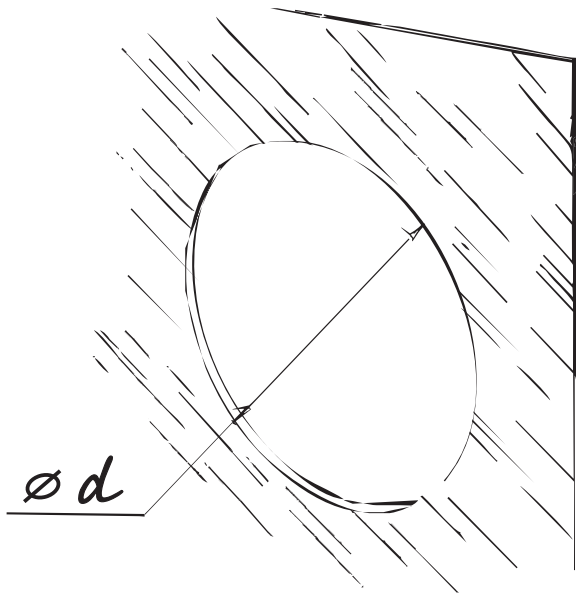
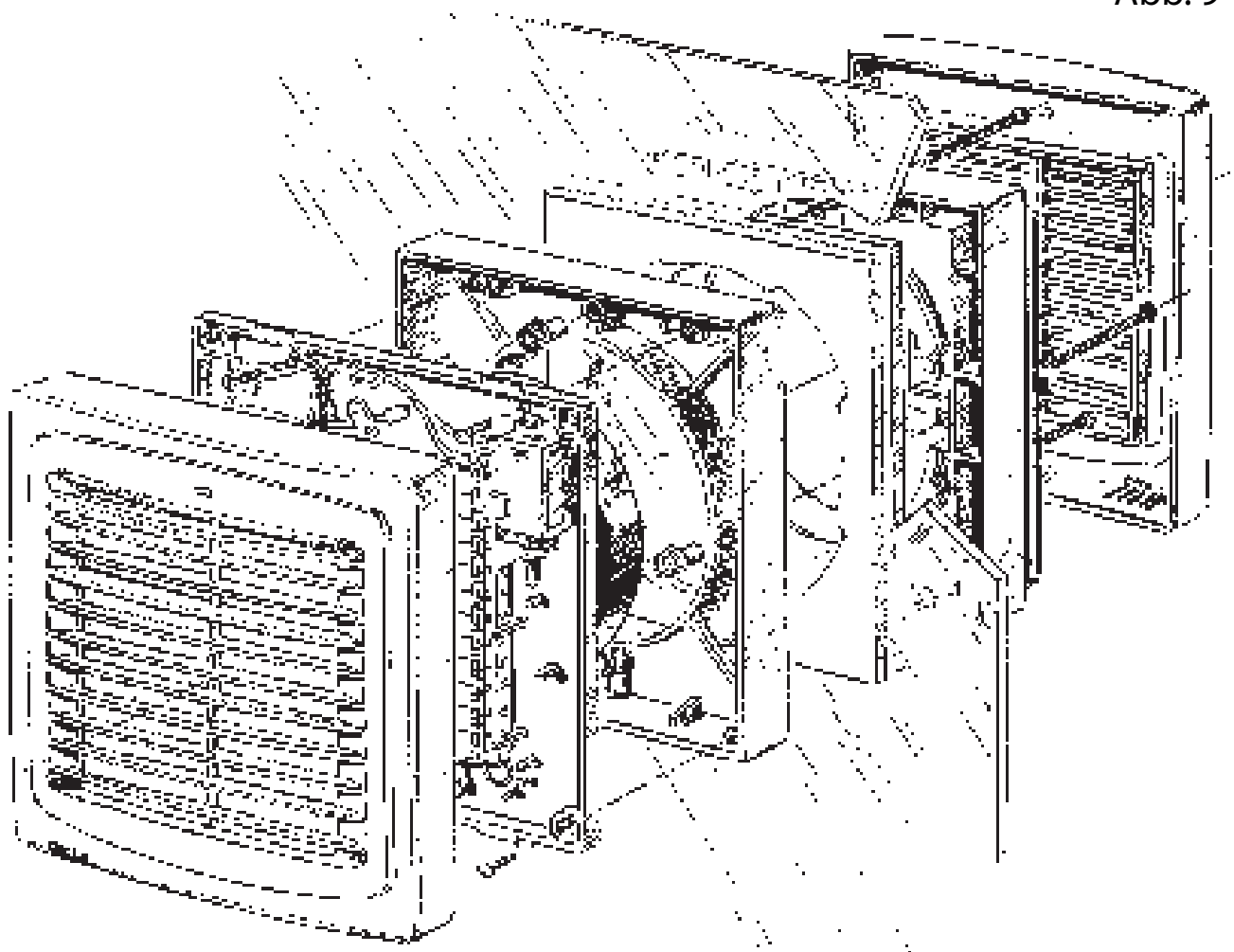


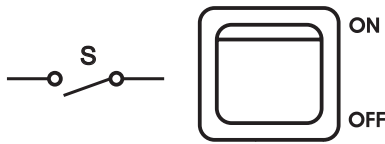
Tabelle 4

Typ	Lochdurchmesser d, mm
Wind 125	160
Wind-K 125	
Wind 150	180

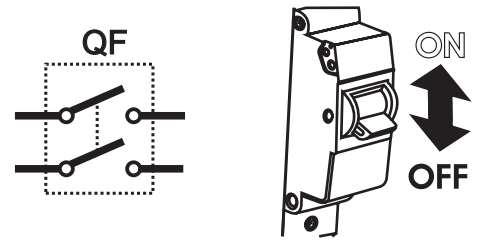
Abb. 9



ANSCHLUSSSCHEMAS UND BETRIEBSLOGIK DES LÜFTERS



S - externer Schalter



QF - automatischer Netztrennschalter

Abb. 10

Wind ____

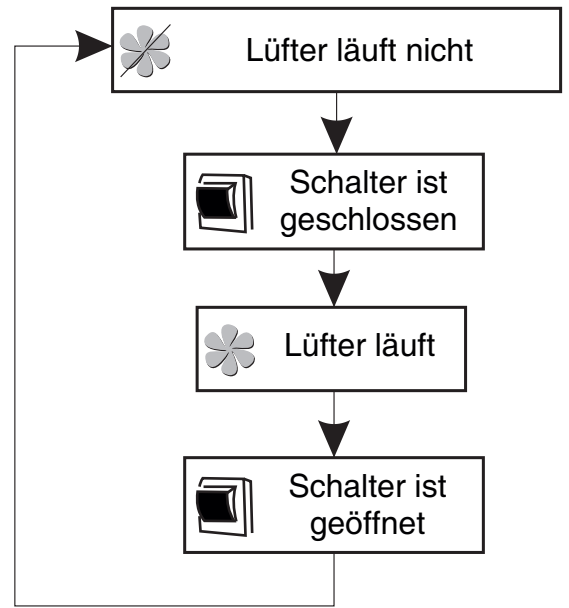
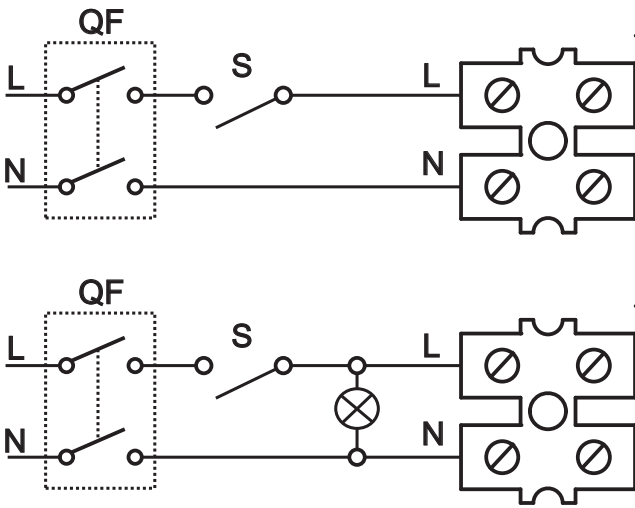


Abb. 11

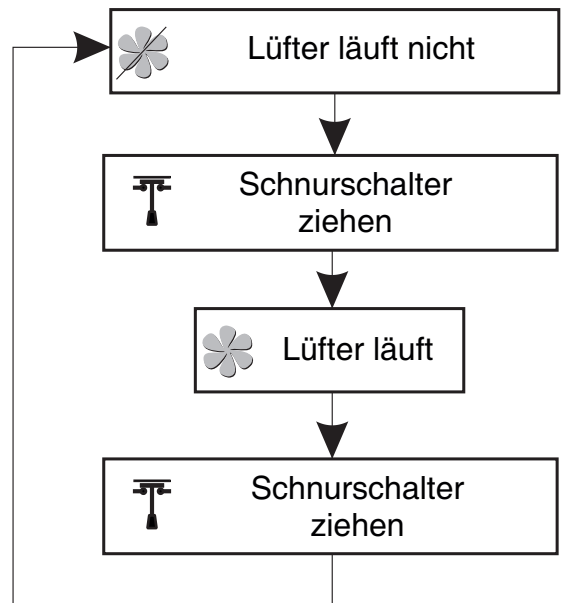
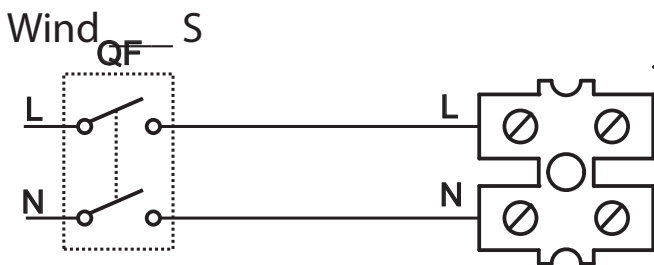


Abb. 12

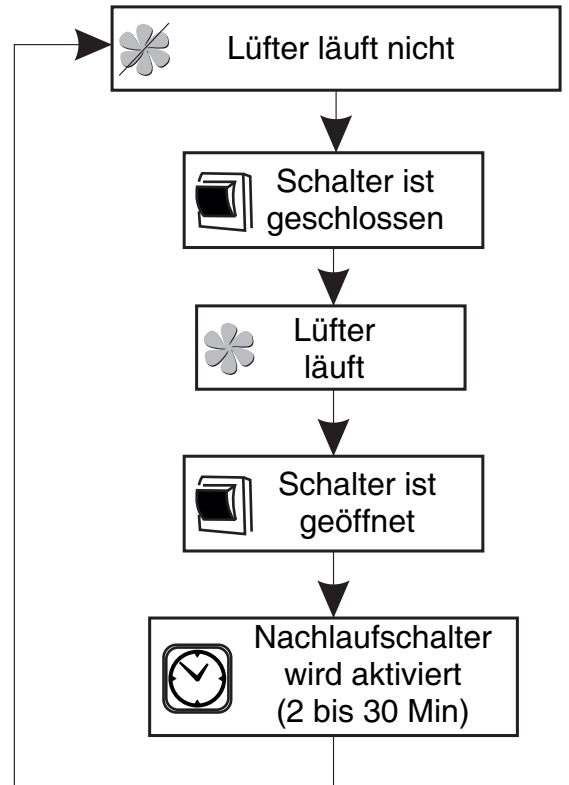
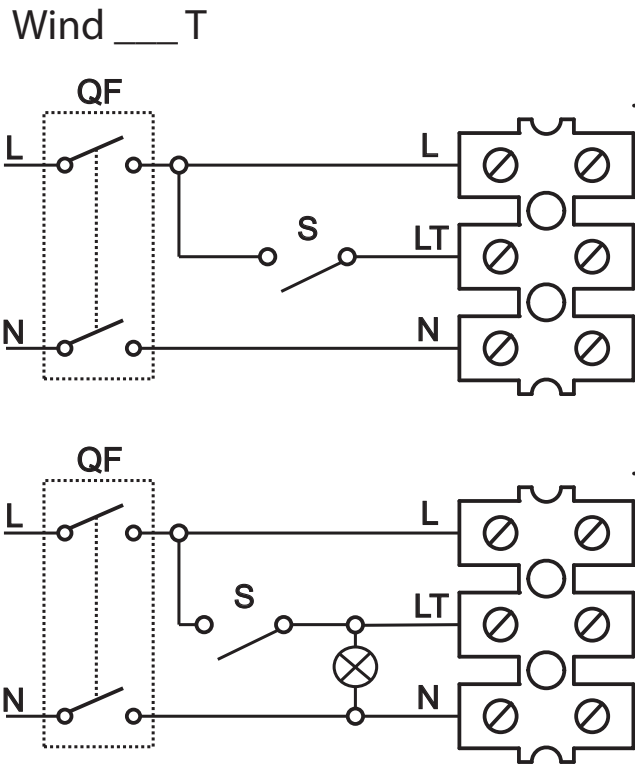
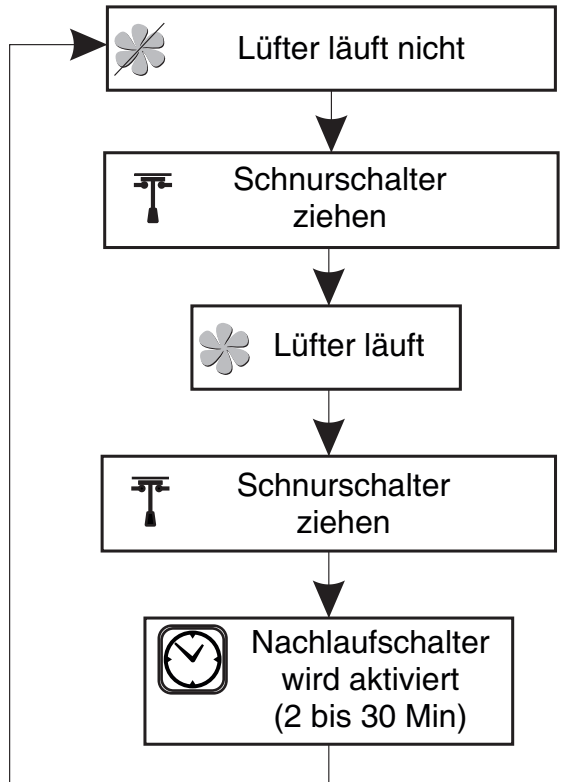
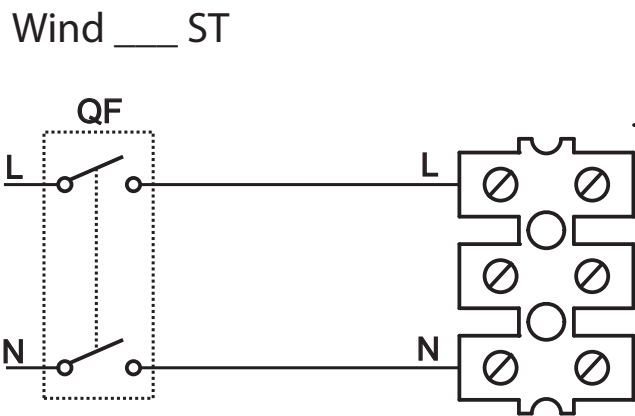
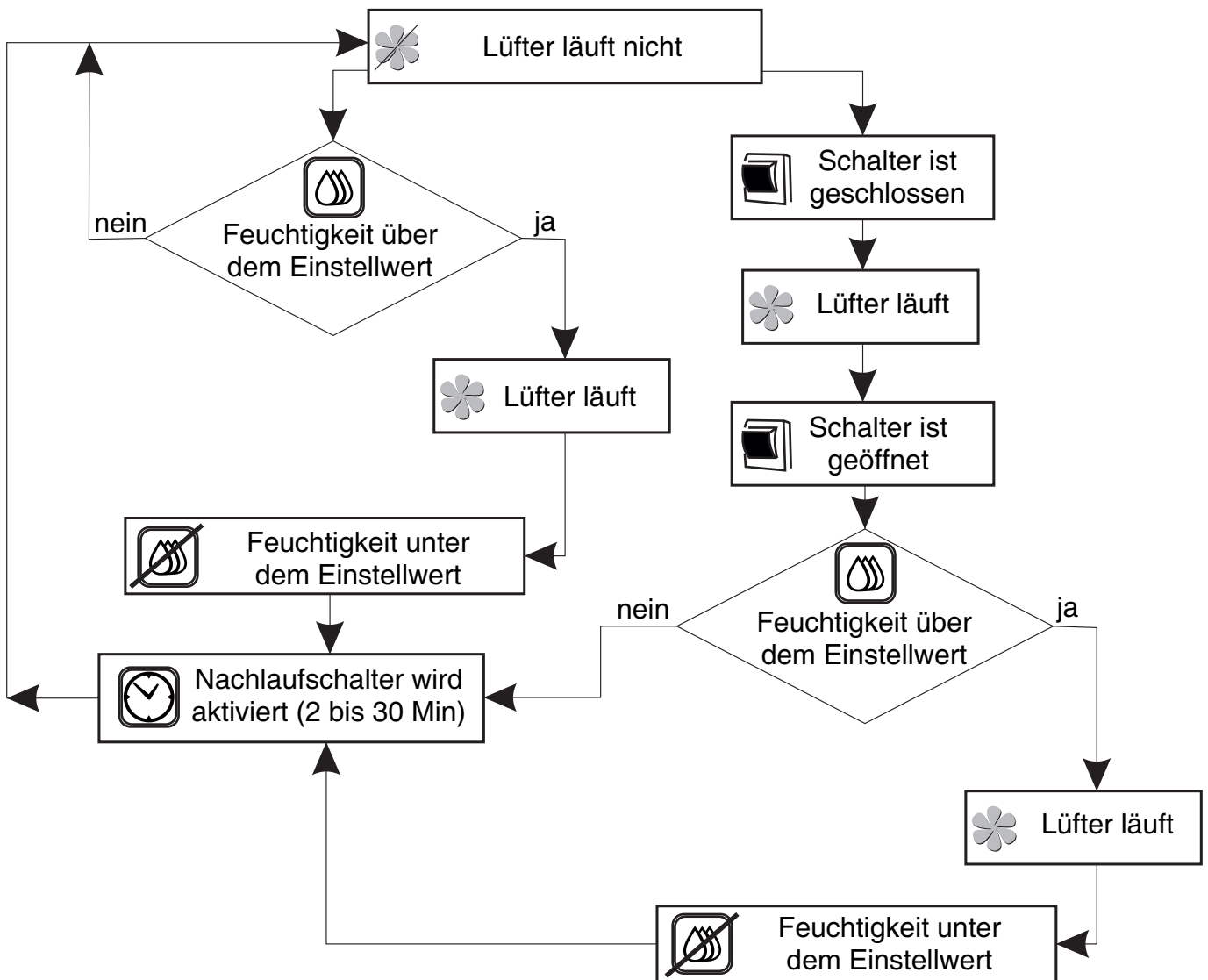
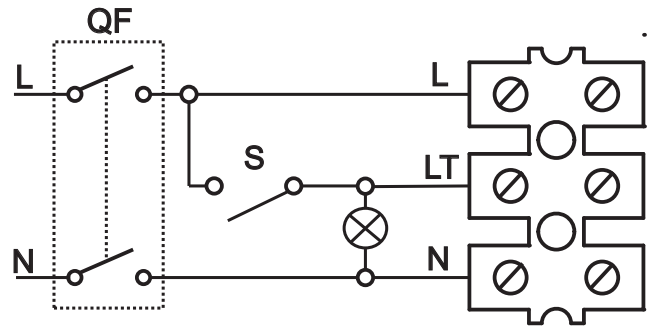
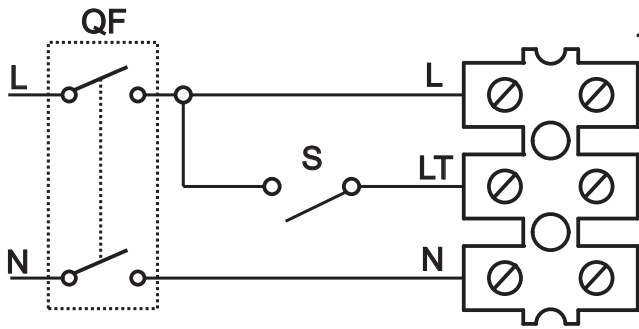
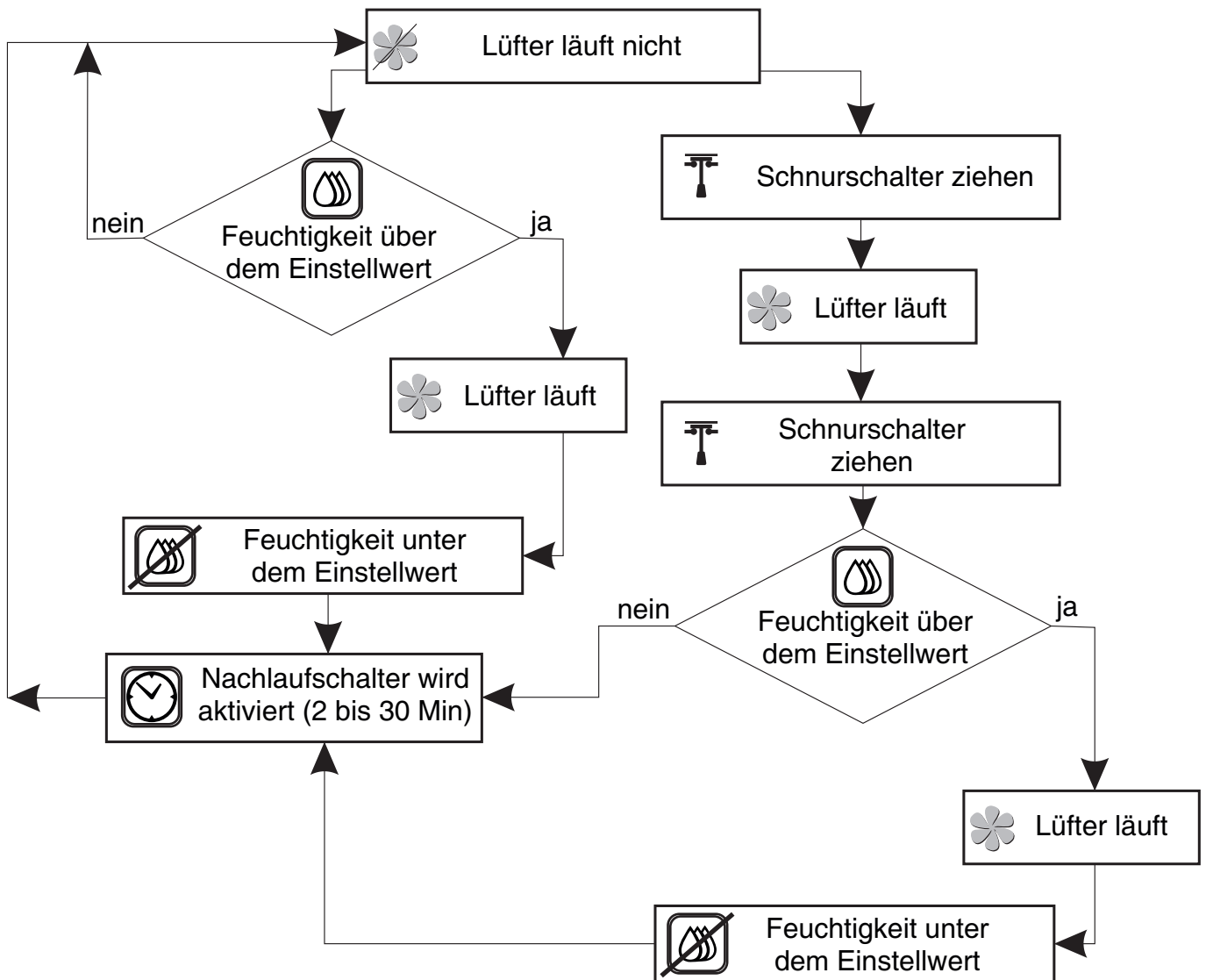
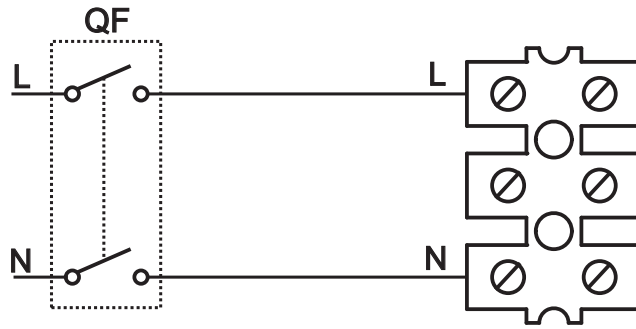
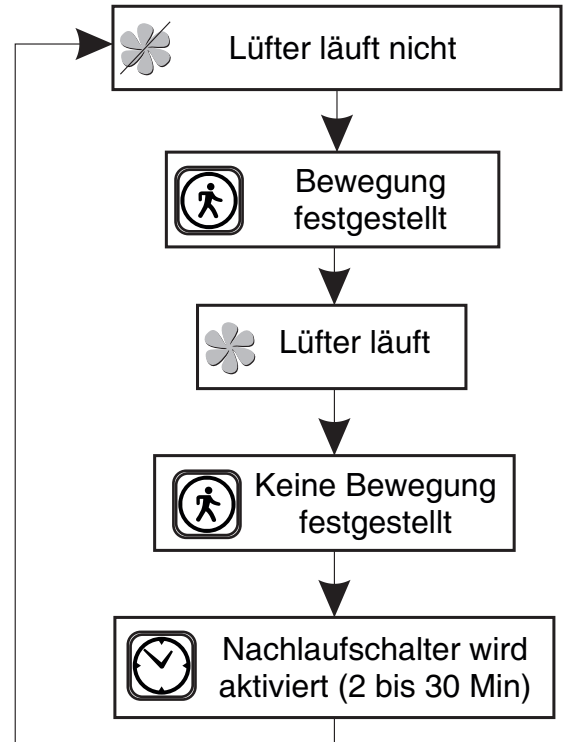
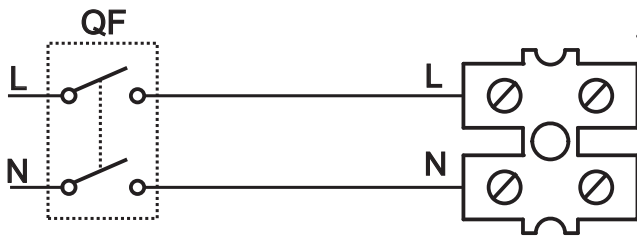


Abb. 13









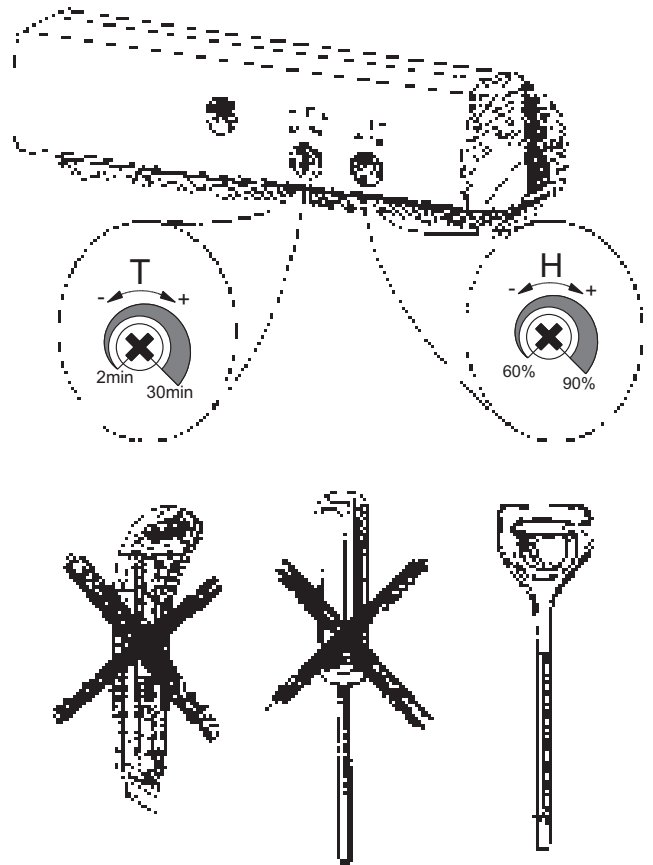
WARNUNG!

Der Nachlaufschalter steht unter Spannung!
 Alle Einstellungen sind durchzuführen, wenn der Lüfter vom Stromnetz getrennt ist.

Ein Kunststoffschraubendreher zur Änderung der Einstellungen ist im Lieferungsumfang des Lüfters enthalten. Verwenden Sie diesen Kunststoffschraubendreher zur Einstellung des Nachlaufzeit-Sollwerts.

Verwenden Sie keinen Metallschraubendreher, kein Messer usw., um die Steuerungsplatine nicht zu beschädigen.

Abb. 17



WARTUNG

Alle Service- und Wartungsarbeiten am Lüfter dürfen nur in spannungslosem Zustand vorgenommen werden.

Die Wartung besteht in der regelmäßigen Reinigung der Oberfläche von Staub und Schmutz. Die Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch, das mit einer milden Reinigungsmittel-Wasserlösung angefeuchtet ist.

Trocknen Sie anschließend die Oberflächen ab.

Schützen Sie während der Reinigung den Motor und die Steuerungsplatine gegen Spritzwasser!

LAGERUNGS- UND BEFÖRDERUNGSVORSCHRIFTEN

Die Beförderung des Geräts ist in der Originalverpackung des Herstellers mit jeder Fahrzeugart erlaubt.

Das Gerät muss bei einer Umgebungstemperatur von +5°C bis +40°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 80% gelagert werden.

Säure- und Laugendämpfe sowie andere schädliche Fremdstoffe in der Raumluft sind nicht zulässig.

ENTSORGUNG

Nicht im Restmüll entsorgen!

Das Gerät enthält teils wiederverwertbare Stoffe, teils Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen dürfen. Entsorgen Sie das Gerät nach Ablauf seiner Lebensdauer nach den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.

HERSTELLERGARANTIE

Der Lüfter entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2004/108/EG über elektromagnetische Verträglichkeit, Richtlinie 89/336/EWG und Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, Richtlinie 73/23/EWG und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt. Dieses Zertifikat ist nach der Prüfung des Produktes auf das Oben genannte ausgestellt. Die Übereinstimmung des Produktes mit den Anforderungen in Bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit basiert auf den obigen Normen.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wasser: IP24.
Der Hersteller garantiert einen normalen Betrieb des Lüfters für fünf Jahre ab dem Verkauf durch das Einzelhandelsnetz unter der Voraussetzung, dass die Beförderungs-, Lagerungs-, Montage- und Betriebsregeln eingehalten wurden. Im Falle einer Störung des Lüfters während der Garantiefrist, welche auf ein Verschulden des Herstellers zurückzuführen ist, hat der Kunde den Anspruch auf ein Austauschgerät. Beim Fehlen des Vermerks über das Verkaufsdatum wird die Gewährleistungsfrist ab dem Herstellungsdatum berechnet. Die Abwicklung findet über den Händler statt. Der Hersteller haftet nicht für Beschädigungen, die in Folge falscher Anwendung des Lüfters oder durch einen groben mechanischen Eingriff entstanden sind.
Bitte halten Sie sich immer an die Bedienungsanleitung.



GARANTIEKARTE





BLAUBERG

Modell ist als betriebsfähig
anerkannt.

S

T

H

ST

SH

IR

Wind 125

Wind-K 125

Wind 150

VERKAUFSDATUM

VERKAUFT VON

HERGESTELLT AM (DATUM)

ABNAHMEBESCHEINIGUNG

